

Spenden für:

- Bildungsstipendien
- Patenschaften = Partnerschaften
- Schulkooperationen



Tätigkeitsbericht 2021



- Bildungsstipendien
- Patenschaften = Partnerschaften
- Schulkooperationen



INHALTSVERZEICHNIS

- 1 Allgemeines
- 2 Unsere Projektpartner
 - 2.1. Guatemala (Mittelamerika)
 - 2.2. Uganda (Ostafrika)
 - 2.3. Bénin (Westafrika)
- 3 Stipendienprogramm
 - 3.1. Guatemala (Mittelamerika)
 - 3.2. Bénin (Westafrika)
- 4 Praktikantenprogramm
- 5 Weitere Projekte
 - 5.1. Ninos de Guatemala (Mittelamerika)
 - 5.2. NEGO-COM (Bénin, Westafrika)
- 6 Finanzen
 - 6.1. Steuerrechtliche Grundlagen
- 7 Impressum

- Bildungsstipendien
- Patenschaften = Partnerschaften
- Schulkooperationen



1 Allgemeines

Die Covid-19 Pandemie: auch in 2021 das allumfassende Thema in unseren Partnerländern. Uganda war von einer nicht abbreißenden Welle an Lockdowns betroffen; in Guatemala blieben die Schulen weitestgehend geschlossen; nur Bénin kam weiterhin recht gut durch die Zeit. Von daher freut es uns ganz besonders, dass wir einige gute Nachrichten aus unseren Projekten und von unseren StipendiatInnen erhalten haben. Aber lesen Sie selbst:

2 Unsere Projektpartner

2.1. Guatemala (Mittelamerika):

Niños de Guatemala (NDG) (www.ninosdeguatemala.org). Eine niederländische Stiftung, die in Guatemala drei Schulen gebaut hat und unterhält: die Grundschulen Nuestro Futuro in Ciudad Vieja und El Porvenir in San Lorenzo el Cubo, sowie die Oberschule El Basico, die sich ebenfalls in Ciudad Vieja befindet. Die Oberschule gewährleistet, dass die Schulzeit für die Kinder der beiden Grundschulen, deren Eltern in Armut leben, auch nach der Grundschule problemlos fortgeführt werden kann.

2.2. Uganda (Ostafrika):

Somero e.V. (www.somero-uganda.org/ www.somero.de). Der Somero e.V. ist unsere Partnerorganisation seit Gründung unserer Stiftung. Die Gesellschafterin ist seit vielen Jahren Mitglied des deutschen Vereins und war langjähriges Vorstandsmitglied. Somero unterstützt junge Menschen, die im Township Bwaise-Kawempe in der Hauptstadt Kampala leben und von Armut bedroht sind mit einem breiten Bildungsangebot.

2.3. Bénin (Westafrika):

Schulen: **Complexe Scolaire Pergame Plus.** Grund- und Oberschule im Bezirk Tankpè, in Abomey-Calavi, Bénin.

Racine à l'Avenir. Grund- und Oberschule im Bezirk Togba, in Abomey-Calavi, Bénin

„**Actions de Solidarité**“, (ehem. *Ecole de Solidarité*) ein Verein in Kansounkpa, Bénin. (s.a.: www.entwicklungshilfe-westafrika.de), betreute zwei unserer Stipendiaten, die nach jahrelangem Aufenthalt in einem Waisenhaus ein neues Zuhause bei der Gründerin und unserer Freundin, Astrid Toda, gefunden haben. Mittlerweile ist noch ein Stipendiat im Programm.

NEGO-COM, ein gemeinnützige NGO in Porto-Novo, Bénin, die sich dafür einsetzt, Menschen generationenübergreifend den Zugang zu guter Bildung zu ermöglichen und ihr Bewusstsein für Nachhaltigkeit zu schärfen. (www.negocom.org)

- Bildungsstipendien
- Patenschaften = Partnerschaften
- Schulkooperationen



3 Stipendienprogramm

3.1. Guatemala (Mittelamerika):

Die Schulen in Guatemala waren auch in 2021 die meiste Zeit des Jahres geschlossen. Das Team unserer Partnerorganisation vor Ort hat wieder enormes geleistet, um den SchülerInnen den Lehrstoff auch außerhalb der Klassenzimmer zu vermitteln. Die Online-Betreuung über Handys und Laptops wurde verfeinert und ausgeweitet; Unterrichtsmaterialien ausgedruckt, verteilt, wieder eingesammelt, korrigiert und zurückgebracht. Darüber hinaus haben sie das tägliche Schulessen, das normalerweise fester Bestandteil des Schulalltags ist, aufrecht erhalten: Sie lieferten regelmäßig ausgewogene Nahrungsmittel zu den Familien nach Hause. Ab und an war es möglich, einige SchülerInnen an die Schulen zu holen und mit ihnen z.B. auf dem Schulhof Fußball zu spielen, gemeinsam zu singen und zu malen. Es wurde sogar eine Kunstaussstellung organisiert, um den Alltag etwas aufzulockern. Ende des Jahres konnten die Prüfungen in den Klassen durchgeführt werden. Denjenigen, die die Prüfungen nicht bestanden hatten, hat das Bildungsministerium zwei weitere Nachholtermine eingeräumt, um die pandemiebedingten Nachteile auszugleichen. Daher wurden die letzten Zeugnisse erst im Februar 2022 vergeben.



Wir freuen uns für die Schülerinnen und Schüler, die durchgehalten haben und alle in die nächste Klasse versetzt wurden. Und wir danken ihren Eltern und besonders den LehrerInnen und SozialarbeiterInnen von NDG für ihren unermüdlichen Einsatz, der ihren Schützlingen ein erfolgreiches Schuljahr unter schwersten Bedingungen ermöglicht hat.

3.2. Bénin (Westafrika):

Der Universitätsalltag in Bénin verlief wie gewohnt und ohne pandemiebedingten Unterbrechungen. Wir sind stolz auf unseren Stipendiaten, der sein Bachelorstudium erfolgreich beendet hat und gratulieren ihm herzlich! Darüber hinaus konnte er erste praktische Erfahrungen in einem Praktikum beim Auswärtigen Amt sammeln. Nun überbrückt er die Zeit bis zum Beginn des Masterstudiums mit Arbeiten für eine NGO.

Unsere Stipendiatin, die die Fachhochschule für Agrarwissenschaften besucht, ist ebenfalls fast auf der Zielgeraden angekommen. Sie ist hat nun das letzte Studienjahr vor sich und wir drücken ihr fest die Daumen, dass auch sie das Diplom beim ersten Anlauf bewältigt.



- Bildungsstipendien
- Patenschaften = Partnerschaften
- Schulkooperationen



4 Praktikantenprogramm

Die Praktikanten des Schuljahres 2020/2021 haben ihre Praktika erfolgreich beendet. Zwei von ihnen sind als Deutschlehrer an je einer unserer beiden Partnerschulen engagiert worden. Das freut uns natürlich sehr. Im Schuljahr 2021/2022 absolvieren nun drei weitere Germanistikstudierende der F.L.A.S.H. der Université d'Abomey-Calavi ihr Lehrpraktikum an den Schulen Pergame Plus und Racine à l'Avenir.

5 Weitere Projekte

5.1. Ninos de Guatemala (Mittelamerika)



Aktion Mahlzeit: Unseren Bericht aus 2020 können wir für diese Aktion eigentlich unverändert übernehmen, denn die Pandemie hielt die Schulen in Guatemala auch weiterhin fest im Griff: Das NDG-Team sammelte und kaufte weiterhin Lebensmittel und verteilte sie an alle Familien ihrer SchülerInnen, die besonders von der Covid-19-Situation betroffen waren. Aufgrund des Lockdowns konnten viele Eltern nicht mehr ihrer Arbeit nachgehen oder verloren sie gänzlich. Das NDG Team achtete auf ein ausgewogenes, gesundes Angebot und lieferte auch gleich Rezepte mit. Dies linderte nicht nur die Situation, sondern gleichzeitig konnte zu den Familien Kontakt gehalten und sie auch psychosozial unterstützt werden. Wir sind stolz, dass wir mit unserer Aktion Mahlzeit zum Gelingen beitragen konnten.

5.2. NEGO-COM (Bénin, Westafrika)



Aktion Powerfrauen: Der erste Durchlauf unseres Projektes, Frauen im Alter um die 30 Jahre eine neue Chance zu geben und ihnen eine praktische Ausbildung zu vermitteln, konnte erfolgreich beendet werden. Die Covid-19 Pandemie hatte den Zeitplan recht durcheinander gebracht. Der Seminarzyklus wurde auf zwei Jahre gestreckt und die Teilnehmerinnen in zwei Gruppen geteilt. Am

12. November 2021 fand nun die Abschlussfeier für 25 Absolventinnen statt. Wir sind stolz auf die Frauen, die trotz aller Herausforderungen – und Covid-19 ist nur eine von vielen für sie – das Programm gemeistert haben. Als Dank erhielten sie jeweils ein Startpaket an Materialien, um ihre erlernten Fähigkeiten nun erfolgversprechend und gewinnbringend in die Praxis umsetzen zu können.

Das Team unserer Partnerorganisation NEGO-COM wird diese Frauen weiterhin beratend unterstützen.

Mit Spannung schauen wir auf die zweite Gruppe der Teilnehmerinnen, die ihre Seminare in 2022 fortsetzen wird.

- Bildungsstipendien
- Patenschaften = Partnerschaften
- Schulkooperationen



6 Finanzen

Unsere Spendeneinnahmen sind um ca. 13 % gegenüber 2020 gesunken. Wir danken all unseren Spenderinnen und Spenden, insbesondere denen, die uns seit Jahren regelmäßig die Treue halten, ganz herzlich für Ihr Vertrauen in uns!

Die Zinseinnahmen und Erträge aus Wertpapieren sind dagegen um erfreuliche 21% gestiegen.

Auf der Ausgabenseite sind die Projektausgaben leicht gesunken. Der Hauptgrund liegt in den Kosten für unser Powerfrauen-Projekt, das zeitlich etwas gestreckt wurde. Der Anteil der Verwaltungskosten lag bei 6,39% und ist wie immer zu 100% aus eigenen Mitteln finanziert worden und nicht aus den Spendengeldern.

6.1. Steuerrechtliche Grundlagen

Mit Bescheid des Finanzamts für Körperschaften I von Berlin vom 13.08.2021 wurde uns für den letzten Veranlagungszeitraum 2020 erneut die Gemeinnützigkeit bescheinigt und wir sind daher weiterhin von der Körperschaft-, Gewerbesteuer und Kapitalertragsteuer befreit.

Unsere Stiftung wird ausschließlich ehrenamtlich geführt. Wir sind keiner politischen Partei verpflichtet, arbeiten politisch neutral, sind überkonfessionell tätig und den Menschen zugewandt.

Spenden für:

- Bildungsstipendien
- Patenschaften = Partnerschaften
- Schulkooperationen



7 IMPRESSUM

Herausgeber und Copyright:

Brühl Stiftung gemeinnützige GmbH
Belziger Straße 48
10823 Berlin

www.bruehl-stiftung.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck und sonstige Verbreitung – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe zulässig.

Copyright der Bilder:

- Bénin: Brühl Stiftung, Pergame Plus, Racine à l'Avenir, NEGO-COM
- Guatemala: Niños de Guatemala
- Uganda: Brühl Stiftung, Somero Uganda